



► KRUSE SchlüsselAutomat SAS-10

Montage- und Bedienungsanleitung KRUSE SchlüsselAutomat SAS-10

1 SYSTEMBESCHREIBUNG

1.1 Allgemeines

Der SchlüsselAutomat SAS-10 ist ein elektronisch gesteuertes Schlüsselausgabesystem. Die Schlüsselausgabe erfolgt über einen Ausgabemagneten, der den Schlüsselring entriegelt. Der SAS-10 ermöglicht autorisierten Benutzern die Entnahme der Schlüssel. Zugriff zum System erhält der Benutzer über einen Berechtigungs-PIN.

1.2 Schnittstelle

Der SAS-10 kann bequem über eine Netzwerkschnittstelle administriert werden. Jeder Ausgabevorgang wird protokolliert, so dass in der Software ersichtlich ist, welcher Freigabemagnet zu welcher Zeit entriegelt wurde.

1.3 Platzbedarf

Alle vorhergehenden Punkte verbindet der SAS-10 mit dem Vorteil des verhältnismäßig geringen Platzbedarfes durch Unterbringung der Schlüssel in einem stabilen Edelstahlschrank. Das Gehäuse des SAS-10 besteht aus 3 mm starkem geschliffenen Edelstahl.

1.4 Benutzerführung

Die einfache Benutzerführung erfolgt über ein LCD-Display parallel in deutscher und englischer Sprache.

1.5 Überwachung

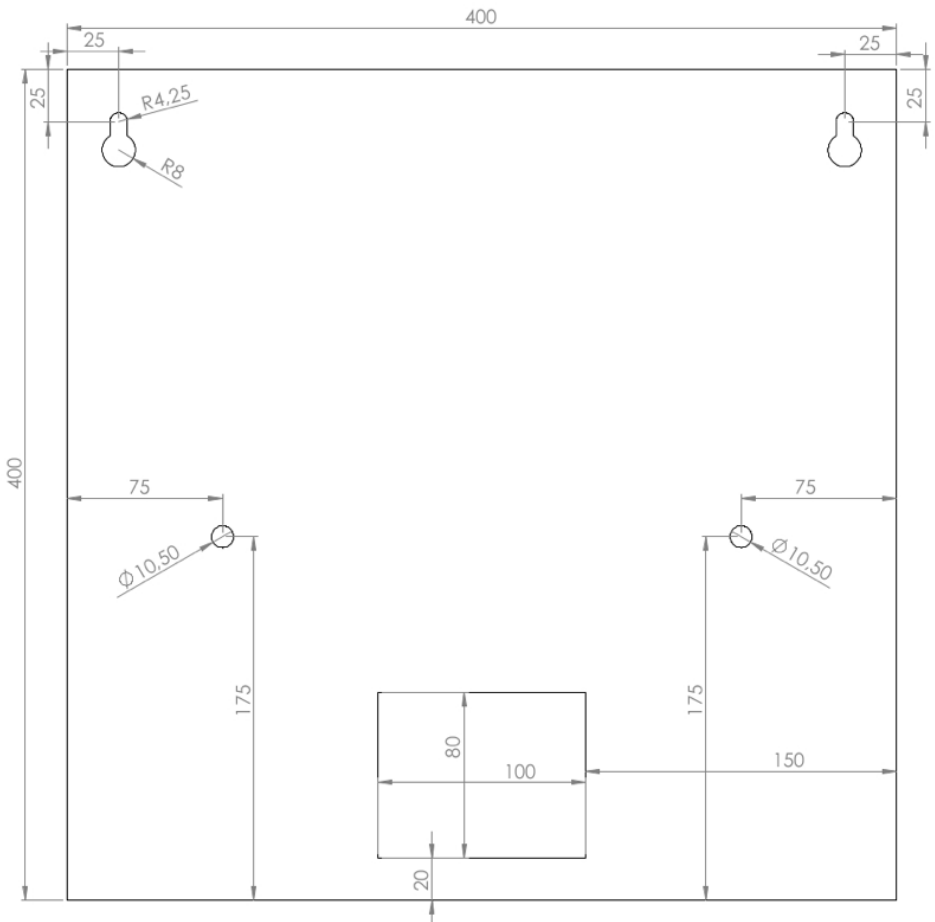
Die Außentür kann über einen potentialfreien Kontakt (Mikro-Wechselschalter NO/NC - externe Auswertung kundenseitig) überwacht werden.

1.6 Auslieferung

Die Auslieferung erfolgt (rückseitig) mit einer Netzwerkschnittstelle (LAN) und einem 230V Schuko-stecker (Kabellänge ca. 1,4 m). Entsprechende Durchbrüche zum Anschluss sollten vorhanden sein.

2 MONTAGE

- 2.1 Aus Gründen der Sicherheit (möglichst geringe Angriffsfläche) und der Optik empfiehlt es sich, den SAS-10 unter Putz zu montieren. Der Korpus sollte dabei bündig mit der Fassade abschließen. Ein der Witterung unmittelbar ausgesetzter Einbauort (z.B. ungeschützte Fassade) ist zu vermeiden, besser ist z.B. ein wettergeschützter, überdachter Eingangsbereich. Der SAS-10 wird mittels 4 Schrauben und Dübeln (siehe Beipack) kraftschlüssig auf, besser in die Wand montiert.
- 2.2 Den Sicherheitsgrad des Profilhalbzylinders können Sie selbst bestimmen, Sie benötigen diesen Zugang zum manuellen Bestücken der Schlüsselhalter (Zugmagnete). Technisch bedingt können pro Zugmagnet maximal ca. 120 g (Gesamtgewicht) mittels Schlüsselring befestigt werden.



Bemaßung der nötigen Bohrungen und Aussparungen

3 INSTALLATION DER SOFTWARE UND BEDIENUNG

3.1 Vorwort

Der KRUSE-SAS-10 dient der einfachen Schlüsselausgabe über PINs. Die Administration erfolgt dabei über das Netzwerk mittels einem PC. Um einzelne Vorgänge nachvollziehen zu können, wird ein Protokoll bereitgestellt, welches zusätzlich exportiert werden kann.

3.2 Installation

Die Software „KRUSE SchlüsselAutomat SAS-10“ dient zur Einrichtung, Bearbeitung und Administration des KRUSE SAS-10. Zur korrekten Einrichtung werden der DNS-Name und der SerialKey benötigt (wird von der Firma KRUSE mitgeteilt).

Installationsvoraussetzungen:

Das Gerät muss fest montiert, mit Spannung versorgt und mit dem Netzwerk verbunden sein. Außerdem wird ein PC mit folgenden Voraussetzungen benötigt.

Betriebssystem:	Microsoft Windows 10, Microsoft Windows 7
Software:	Microsoft .NET Framework 3.5
Netzwerk:	Port 10001 muss freigegeben sein; der PC muss sich im selben Netzwerk mit dem SAS befinden

Installation:



KRUSE
SchlüsselAutomat
SAS-10 Installer

Installationsdatei ausführen und Anweisungen folgen.

3.3 Software starten



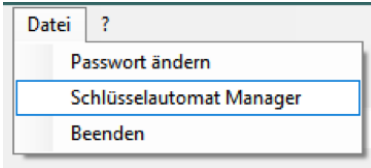
KRUSE
SchlüsselAutomat
SAS-10

Doppelklick auf das ICON auf dem Desktop.

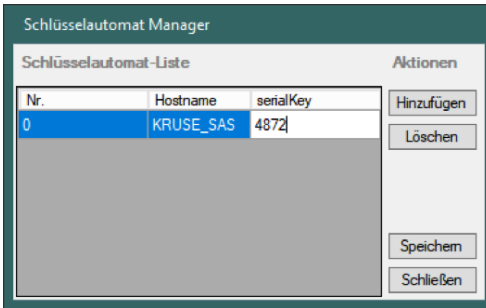
Beim ersten Start kommt die Aufforderung ein Passwort zu vergeben.

Das Passwort muss mindestens aus 4 Zeichen bestehen.

3.4 Neues Gerät einrichten

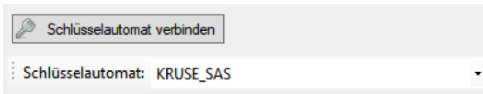


Aufruf des *Schlüsselautomat Manager* über das Menü „Datei“.



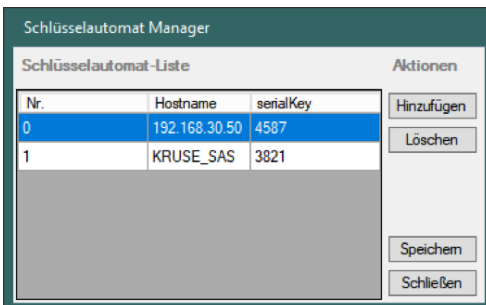
Gerät mittels *Hinzufügen* erstellen. Die jeweilige Zeile mit Mausclick auswählen und *Hostnamen* bzw. *SerialKey* eingeben. Anschließend *Speichern* und *Schließen* klicken.

Der *Hostname* und der *SerialKey* wird mit dem Gerät von uns ausgeliefert.



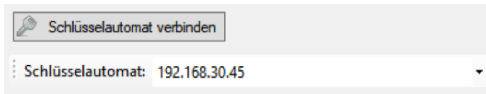
Schlüsselautomat aus dem Drop-down-Menü auswählen und mittels *Schlüsselautomat verbinden* die Verbindung herstellen.

3.5 Vorhandenes Gerät Bearbeiten



Schlüsselautomat Manager aufrufen. Zeile des Geräts markieren und entsprechende Zellen bearbeiten oder das komplette Gerät über *Löschen* entfernen. Anschließend *Speichern* und *Schließen* klicken.

3.6 Freigabe-Pins festlegen



Schlüsselautomat aus dem Drop-down-Menü auswählen und mittels *Schlüsselautomat verbinden* die Verbindung herstellen.

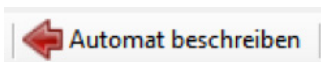
Nach dem Verbinden wird immer automatisch das Protokoll und die gespeicherten PINs aus dem Gerät gelesen.

PIN-Liste

Steckplatz Nr.	PIN	Name
01		
02		
03		
04		
05		
06		
07		
08		
09		
10		

Vierstellige PIN vergeben.

Um die PINs besser zuordnen zu können, kann zusätzlich ein *Name* vergeben werden.



Zur Übernahme auf das Gerät und Speicherung der Eingabe, *Automat beschreiben* anklicken.

Jede PIN darf nur einmal vorkommen. Es müssen immer alle PINs vergeben werden.

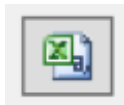
3.7 Protokoll

Protokoll Protokoll filtern: 05.04.2019 bis 05.04.2019 Filtern

Zeitpunkt	Schlüsselautomat	Ereignis
29.03.2019 11:54:11	192.168.30.50	Schlüsselautomat wurde ausgelesen
29.03.2019 11:53:57	192.168.30.50	Steckplatz 01 mit PIN 1111 freigegeben
29.03.2019 11:53:41	192.168.30.50	Schlüsselautomat wurde ausgelesen
29.03.2019 11:53:04	192.168.30.50	Schlüsselautomat wurde ausgelesen
28.03.2019 15:10:20	192.168.30.50	Steckplatz 05 mit PIN 6566 freigegeben
28.03.2019 15:10:10	192.168.30.50	Steckplatz 05 mit PIN 5555 freigegeben
28.03.2019 14:54:52	192.168.30.50	Steckplatz 03 mit PIN 3333 freigegeben
28.03.2019 13:06:32	192.168.30.50	Steckplatz 02 mit PIN 2222 freigegeben
28.03.2019 13:06:19	192.168.30.50	Steckplatz 01 mit PIN 1111 freigegeben
27.03.2019 13:50:09	192.168.30.50	Schlüsselautomat wurde ausgelesen
27.03.2019 13:49:44	192.168.30.50	Steckplatz 04 mit PIN 4444 freigegeben
27.03.2019 13:49:34	192.168.30.50	Steckplatz 03 mit PIN 3333 freigegeben
27.03.2019 13:49:25	192.168.30.50	Steckplatz 02 mit PIN 2222 freigegeben
27.03.2019 13:49:16	192.168.30.50	Steckplatz 01 mit PIN 1111 freigegeben
27.03.2019 13:49:01	192.168.30.50	Schlüsselautomat wurde ausgelesen
27.03.2019 13:47:12	192.168.30.50	Schlüsselautomat wurde ausgelesen
27.03.2019 13:30:25	192.168.30.50	Schlüsselautomat wurde ausgelesen
26.03.2019 16:30:20	192.168.30.50	Schlüsselautomat wurde ausgelesen
26.03.2019 16:29:55	192.168.30.50	Das Gesamte Protokoll für das Gerät wurde gelöscht.
26.03.2019 16:29:27	192.168.30.50	Steckplatz 01 mit PIN 1111 freigegeben

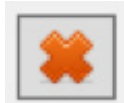
In dem Gerät können bis zu 200 Ereignisse gespeichert werden, sind 200 Ereignisse erreicht, werden die ältesten Einträge überschrieben. Auf dem PC wird immer das gesamte Protokoll vorgehalten.

Durch die Vorauswahl der Daten (von, bis) und Klick auf *Filtern*, kann das Protokoll zeitlich gefiltert werden.



Protokoll Exportieren:

Über den Button *Protokoll exportieren* kann die aktuelle Protokollansicht als *.csv exportiert werden. Anschließend kann die Datei mittels Texteditor oder einer Tabellenkalkulation weiter verarbeitet werden.

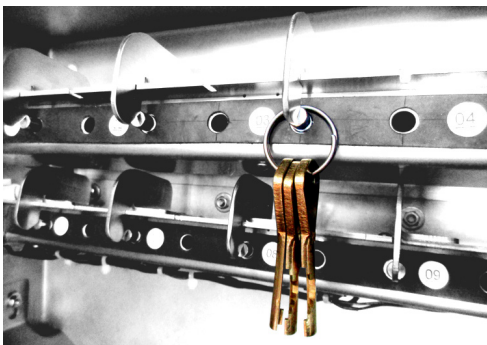


Protokoll Löschen:

Über den Button *Protokoll löschen* kann das Protokoll entweder komplett oder bis zu einem bestimmten Zeitpunkt gelöscht werden.

4 BEDIENUNG DES KRUSE SAS-10

4.1 Bestückung



Vordere Tür mittels Profilhalbzylinder öffnen und den einzuhängenden Schlüssel von unten in den Steckplatz hängen.

4.2 Schlüssellentnahme

Im Standby-Modus des SAS („Willkommen/Welcome“) einfach den PIN des entsprechenden Steckplatzes wie nebenstehend über die Tastatur eingeben.



Beispiel:



[*] + [4-stellige PIN] + [#]

Danach den Anweisungen auf der LCD-Anzeige folgen und Schlüssel über die Entnahmeklappe entnehmen.

Willkommen
Welcome

Hinweis Quetschgefahr: bei der Entnahme des Schlüssels empfehlen wir die Klappe mit einer Hand offen zu halten und den Schlüssel mit der anderen Hand zu entnehmen.

6 TECHNISCHE DATEN

Gewicht:	24 kg
Abmessungen:	400 x 400 x 180 mm (H x B x T)
Material Aussen:	Edelstahl
Spannungsversorgung:	220V 50Hz
Schlüsselkapazität:	10 Schlüssel
Schlüsselgewicht:	max. 120 g pro Schlüssel
Benötigte Ports im LAN:	10001
Protokollkapazität:	200 Eintragungen
PIN-Länge:	4 Zeichen

7 LIEFERUMFANG – STANDARD

SAS-10, Befestigungsmaterial, Montageanleitung

8 LIEFERUMFANG – OPTIONAL

Türüberwachungskontakt